HOSPITATION / DIDAKTISCHE ANALYSE

Rheumatologie, 3. Jahr Pflege HF, Bettina Brunner, ZAG Winterthur

Silvio Broder, Nadine Kluser

INHALT

- Ablaufschema
- Einstieg in den Unterricht
- Klasse und Auszubildende
- Organisation
- Didaktische Analyse

ABLAUFSCHEMA

Phase	Zeit	Auftrag / Inhalt	Didaktische Funktion / Ziel	Material	Lehrer macht	SuS machen
Einführung	25 ‘	Einführung, Ablauf, klinische Relevanz, Einteilung (entzündliche und nicht-entzündliche Rheumatische Erkrankungen)	Lernbereitschaft wecken, motivieren, Relevanz aufzeigen, Lernprozess überblicken, Inhalte und Ziele vereinbaren, Vorwissen aktivieren	Flipchart, PPT, Whiteboard	Zeigt Beispiele aus der Praxis auf, zeigt Unterrichtsablauf und erörtert Lernziele, Macht Einteilung, erklärt einzelne Begriffe, fragt nach Krankheiten	Hören zu, bringen Inputs, Bringen Inputs, schreiben mit oder fotografieren die Tafel mit der Einteilung
Aneignung	20 ‘	Medikamentenpräsentation auf Basis der Einteilung	Vermittlung von neuem Wissen integriert ins Vorwissen der Pharmakologie-Vorlesung, Vernetzung der Inhalte, Bezug zur Praxis schaffen, Transfer	Skript, PPT	Präsentiert Folien und Inhalte	Hören zu, machen Notizen, bringen Vorschläge, fragen nach
Aneignung	40 ‘	Präsentationen von einzelnen Krankheiten (aufgeteilt in RA und Arthrose)	Informationen vermitteln, Vernetzung der Inhalte, Transfer, neues Wissen aneignen, Vorwissen aktivieren, erlerntes einüben (DEPRUST ausfüllen)	PPT, 2x Video, Flipchart (Begriffe erörtert)	leitet Diskussion und versucht das Vorwissen der Studierenden aus der Praxis zu strukturieren und neues Wissen einzuordnen/vermitteln	Interagieren, versuchen ihr Vorwissen mitzubringen, hören zu, füllen DEPRUST mit dem Video aus

EINSTIEG IN DIE LEKTION

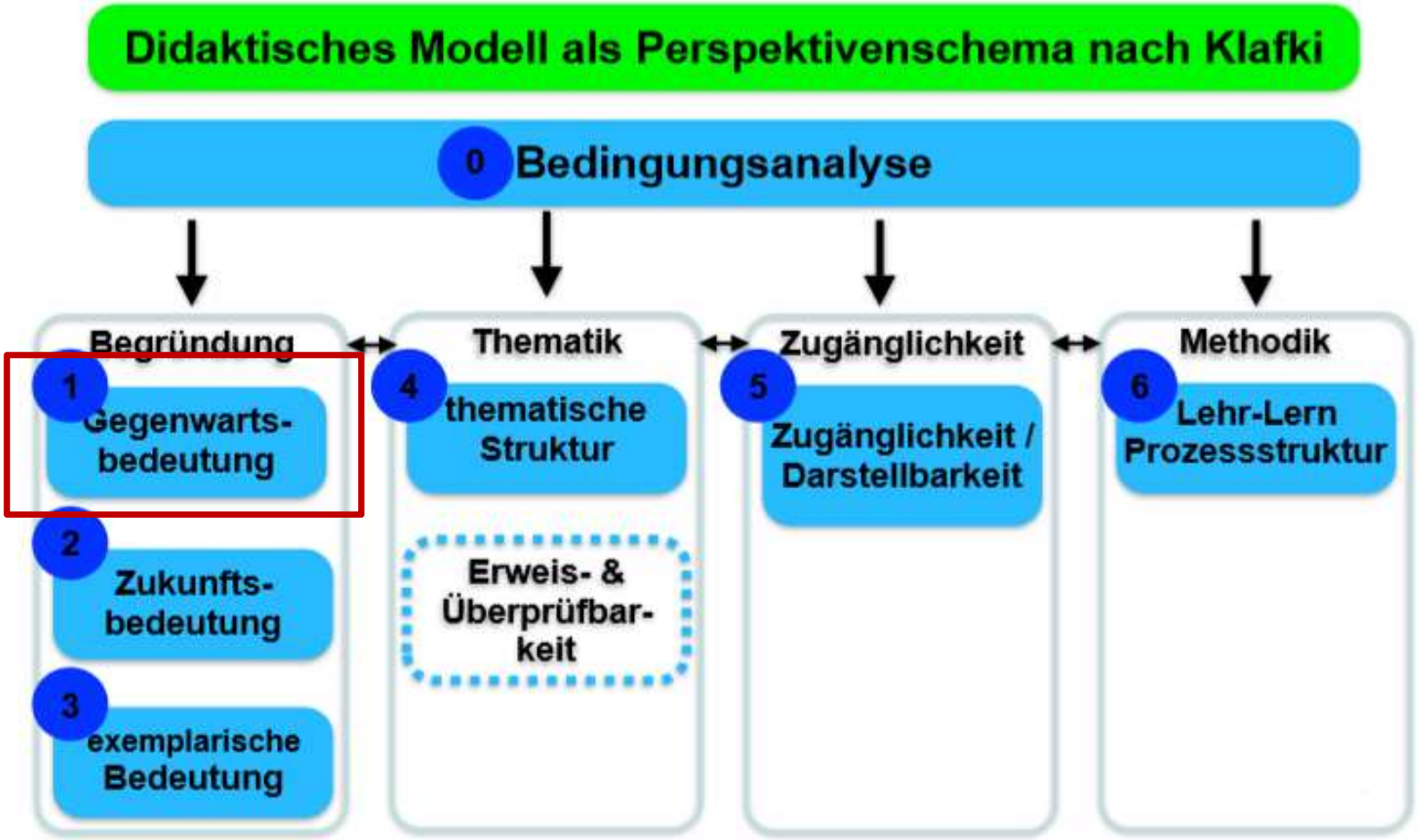
- Organisatorisches
- Inhalte der Lektionen (Flipchart an der Wand)
- Lernziele
- Klinische Relevanz erläutert (mit Beispielen)
- Productive Failure: Einteilung in entzündliche und nicht-entzündliche Rheumatische Erkrankungen

KLASSE UND AUSZUBILDENDE

Anzahl der Auszubildenden	30 (4 m, 26 w)
Alterszusammensetzung	~20-55
Klassenklima/Gruppenstruktur	Lebhaftes Klassenklima, breiter kultureller Hintergrund, eher unruhige Atmosphäre
Vorwissen	Ganz unterschiedlich (Quereinsteiger mit unterschiedlichem Vorwissen)
Haltung und Arbeitsweise	SuS hören aufmerksam zu bei der Einführung, fragen nach Nach einer gewissen Zeit schwindet das Interesse und die SuS klinken sich aus. Auch die älteren SuS blödeln während dem Unterricht mit den jüngeren SuS herum und konzentrieren sich nicht sehr lange.

ORGANISATION

Lehrmittel / Unterlagen	Unterlagen nur digital
Klassenraum	Lichtdurchfluteter, reizarmer, zweckdienlicher Raum (inkl. Steckerleisten)
Hilfsmittel	Flipchart, Beamer, Whiteboard, HR-Projektor, DEPRUST-Schema
Zeit im Stundenplan	4 Stunden Rheumatologie im Fach Anatomie (13:00-16:30)


Didaktisches Modell als Perspektivenschema nach Klafki
0 Bedingungsanalyse
Begründung
1 Gegenwarts-bedeutung
2 Zukunfts-bedeutung
3 exemplarische Bedeutung
Thematik
4 thematische Struktur
Erweis- & Überprüfbar-keit
Zugänglichkeit
5 Zugänglichkeit / Darstellbarkeit
Methodik
6 Lehr-Lern Prozessstruktur

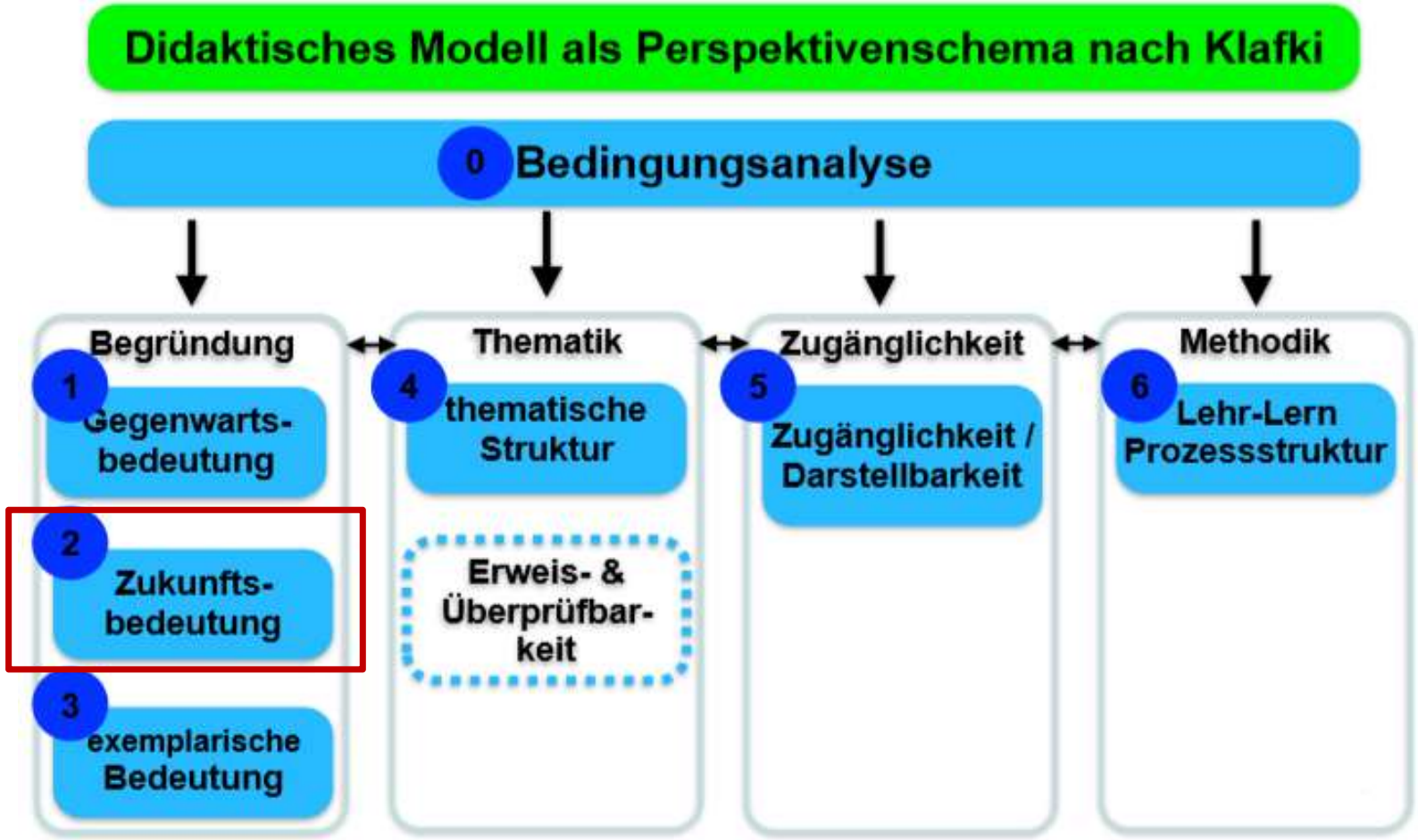
GEGENWARTSBEDEUTUNG

Bedeutung für die Studierenden

- Relativ häufige Erkrankung
- In Praxis bereits mehrheitlich angetroffen
- Pflegerische Relevanz

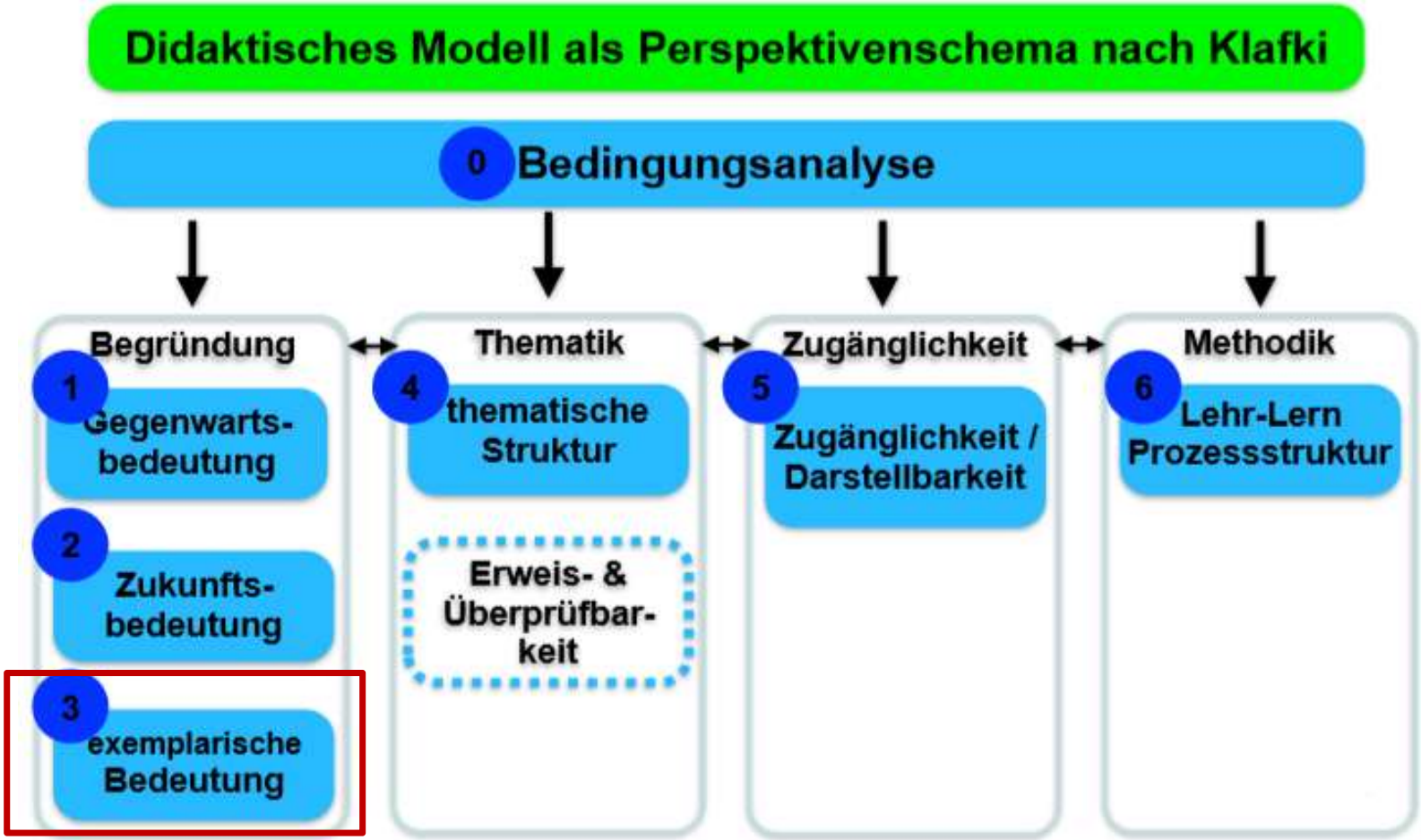
Bedeutung aus pädagogischer Sicht

- SuS können besser auf die Patienten eingehen
- SuS kennen die Medikation
- SuS werden erfolgreiche Praktiker


Didaktisches Modell als Perspektivenschema nach Klafki
0 Bedingungsanalyse
Begründung
1 Gegenwarts-bedeutung
2 Zukunfts-bedeutung
3 exemplarische Bedeutung
Thematik
4 thematische Struktur
Erweis- & Überprüfbar-keit
Zugänglichkeit
5 Zugänglichkeit / Darstellbarkeit
Methodik
6 Lehr-Lern Prozessstruktur

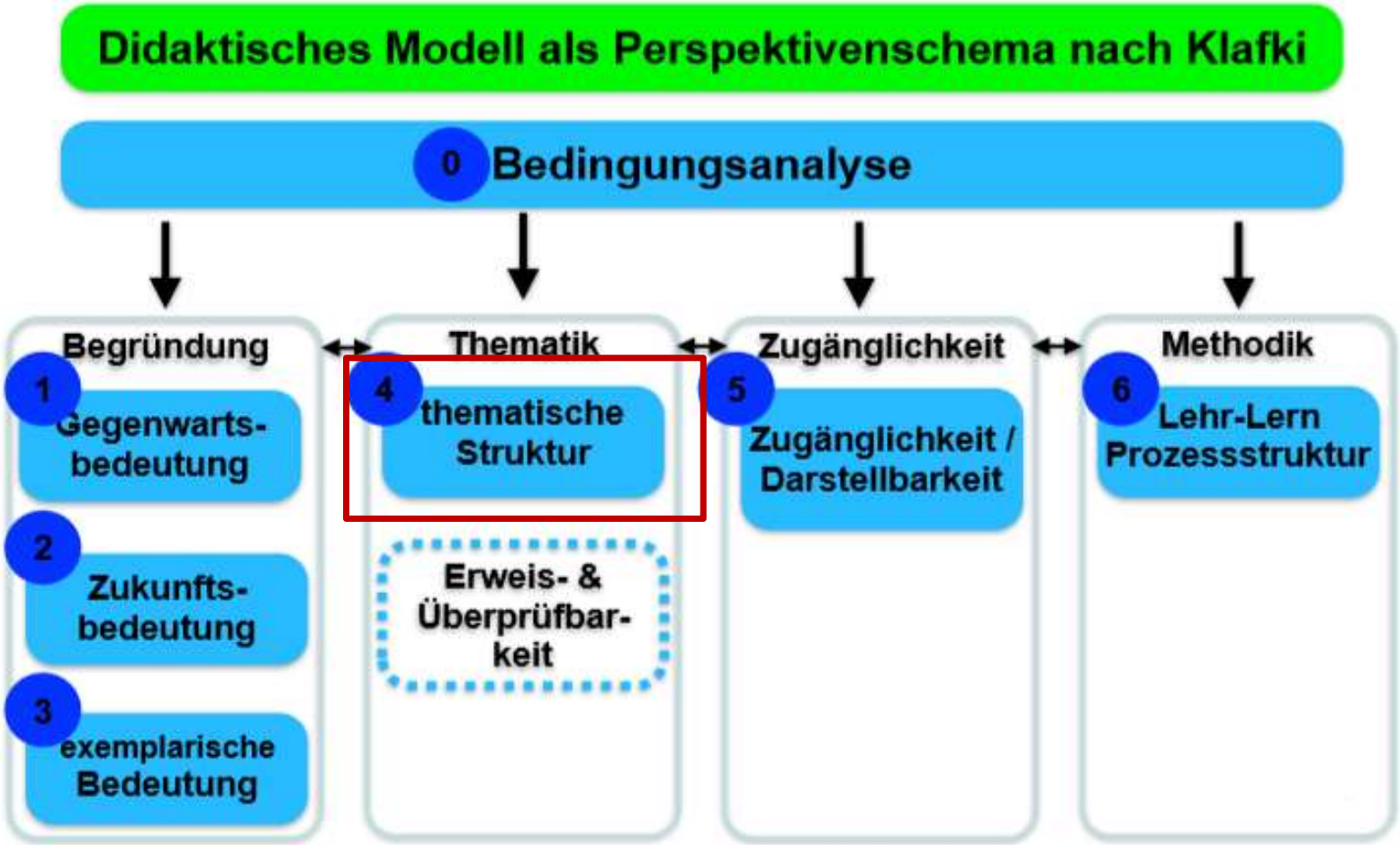
ZUKUNFTSBEDEUTUNG

- SuS müssen in der Praxis Entscheidungen treffen
- Pflegerische Relevanz
- Alternde Gesellschaft → mehr rheumatische Erkrankungen
- Mehr künstliche Gelenke → Bescheid wissen über die Nebenerscheinungen und die Gründe für einen Gelenksersatz


Didaktisches Modell als Perspektivenschema nach Klafki
0 Bedingungsanalyse
Begründung
1 Gegenwarts-bedeutung
2 Zukunfts-bedeutung
3 exemplarische Bedeutung
Thematik
4 thematische Struktur
Erweis- & Überprüfbar-keit
Zugänglichkeit
5 Zugänglichkeit / Darstellbarkeit
Methodik
6 Lehr-Lern Prozessstruktur

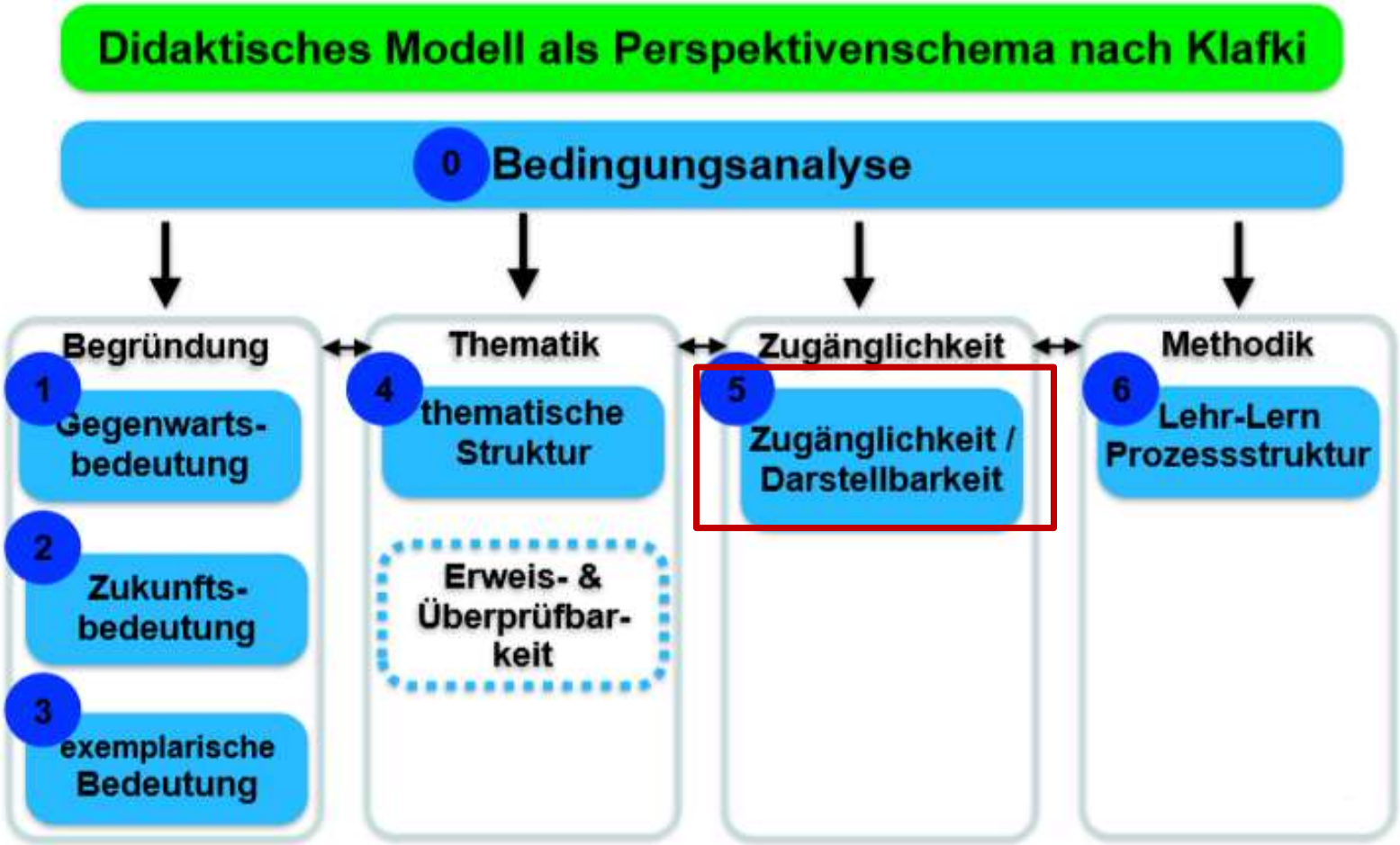
EXEMPLARISCHE BEDEUTUNG

- Vorwissen aus der Anatomie und Physiologie
- Vorwissen aus der Pharmakologie
- Möglichst viele Leiden in der Praxis richtig erkennen können.
- Richtige Massnahmen ergreifen (Handlungskompetenz)


Didaktisches Modell als Perspektivenschema nach Klafki
0 Bedingungsanalyse
Begründung
1 Gegenwarts-bedeutung
2 Zukunfts-bedeutung
3 exemplarische Bedeutung
Thematik
4 thematische Struktur
Erweis- & Überprüfbar-keit
Zugänglichkeit
5 Zugänglichkeit / Darstellbarkeit
Methodik
6 Lehr-Lern Prozessstruktur

THEMATISCHE STRUKTUR

- Vom Allgemeinen zum Spezifischen
- Von der allg. Pathophysiologie zu den unterschiedlichen Erscheinungsformen


Didaktisches Modell als Perspektivenschema nach Klafki
0 Bedingungsanalyse
Begründung
1 Gegenwarts-bedeutung
2 Zukunfts-bedeutung
3 exemplarische Bedeutung
Thematik
4 thematische Struktur
Erweis- & Überprüfbar-keit
Zugänglichkeit
5 Zugänglichkeit / Darstellbarkeit
Methodik
6 Lehr-Lern Prozessstruktur

ZUGÄNGLICHKEIT / DARSTELLBARKEIT

- Bearbeiten eines Fallbeispiels (Video über RA und ausfüllen des DEPRUST-Schemas)
- Video über Endoprothesen
- Praxisbezug, Beispiele aus der Praxis
- Wiederholung des erlernten Wissens aus Anatomie und Pharmakologie